

Keilgezinkte Türrahmenkanteln

**Holzart:****Eiche**

Qualität:

B – B (Streichware)

Verleimung:

D4

Schliff:

Korn 100

Kanten:

sägerauh / gehobelt

Holzfeuchte:

8 – 10 %

Länge:

5300 mm

Breiten:

90 / 120 mm

Stärke:

45 mm

Breiten:

90 / 120 / 200 mm

Stärke:

60 mm

Breiten:

100 / 140 / 180 mm

Stärke:

470 mm

Bemerkung:

- Rahmenholz keilgezinkt und 1-fach stehend verleimt (einige Kanteln 3-fach Lamelliert)
- Lamellenbreiten ca. 18 – 26 mm (einheitlich in der Kantel)

Standardmasse wie beschrieben ab Lager

Andere Stärken, Dimensionen und Qualitäten auf Anfrage

Lagerung / Transport

- darf nur in geschlossenen, trockenen und nicht zu kalten Räumen erfolgen.
- Wir empfehlen Lagertemperaturen um 20 °C bei einer relativen Luftfeuchtigkeit zwischen 45 und 55 %.
- Die Platten sollten mind. 2 Wochen vor Auslieferung zwischengelagert werden, um sich zu klimatisieren.
- Vermeiden Sie wenn möglich zu hohe Temperaturunterschiede und Luftfechtigkeiten zwischen Anlieferung – Lagerung – Verarbeitung.
- Die Platten müssen liegend gelagert werden. Bei kalten oder unbefestigten Fußböden ist ein ausreichender Abstand durch entsprechend hohe Lagerhölzer zu schaffen.
- Die Platten dürfen nicht in der Nähe von Heizungen, kalten oder feuchten Wänden, Türen oder Fenstern gelagert werden. Sie sind vor direkter Sonneneinstrahlung zu schützen.
- Die Platten sind oben sowohl im vollen Stapel als auch im Reststapel oder auch als einzelne Platten mit geeignetem Material (Hartfaserplatte, Folie, Plane oder Abdeckplatten) zu schützen.
- Vermeiden Sie alle mechanischen Beschädigungen.
- Platten sollten immer liegend transportiert werden, nie stehend.

Verarbeitungshinweise:

- Die Verarbeitung sollte in einem Zuge erfolgen, d.h., auftrennen, fräsen, schleifen und lackieren in schnellstmöglicher Zeit.
- Dabei wird ein Aufnehmen und Abgeben von Luftfeuchtigkeit verhindert – bei einem Raumklima von 20 °C und 45 – 55 % Luftfeuchtigkeit – wird somit die Gefahr des Verziehens verhindert.
- Um Fugen Abzeichnung und eventuell Risse optisch zu vermeiden, empfehlen wir, das Absperren der Flächen mit Furnier, MDF oder Kraftpapier.
- Bei Fronten und großen Flächen empfiehlt sich der Einbau von Gratleisten.
- Wichtig ist auch die komplette Lackierung der Platte (auch stirnseitig) um ein Eindringen von Luftfeuchtigkeit zu verhindern.
- Das gewünschte gesunde Wohnklima wird durch die natürliche Eigenschaft des Holzes, Feuchtigkeit aufzunehmen und abzugeben, begünstigt.
- Natürlich leidet das Holz (speziell in der Heizperiode) bei ungesundem, trockenem Raumklima. In Extremfällen kann es bei Einschichtplatten zum Verzug bis hin zum Öffnen der Leimfugen oder Rissbildung im Holz kommen.

Bei nichteinhalten dieser Hinweise kann es zum Öffnen der Leimfugen, bis hin zum Verzug oder Rissbildung im Holz kommen.
